

736

Ehrenkarte



Vesper in der Kreuzkirche

3. 3. in der Reformierten Kirche

Dresden, Sonnabend, den 27. November 1943, 18 Uhr

„Nun sei willkommen, Herre Christ (ältestes Weihnachtslied aus dem 11. Jahrhundert), bearbeitet von Carl Hirsch.

(währenddessen entzündet ein Kruzianer in alter Kurrendetracht das erste Adventslicht)

Nun sei willkommen, Herre Christ, der du unser aller Herre bist, nun sei willkommenn, lieber Herre, hier auf Erden also schöne. Kyrie eleison!

Nun ist Gott geboren, unser aller Trost, der der Hölle Pforten mit seinem Kreuz aufstoßt. Die Mutter hat geheißten Maria, wie in allen Christenbüchern geschrieben steht. Kyrie eleison!

Johann Bachelbel (1656—1706): Toccata und Orgelchoral „Wie schön leuchtet der Morgenstern“, für Orgel.

„Adventsmotette“ von Gustav Schreck (1849—1918):

Wie soll ich dich empfangen?

Wie soll ich dich empfangen und wie begeg'n ich dir? O aller Welt Verlangen, o meiner Seele Bier! O Jesu, Jesu setze mir selbst die Fackel bei, damit, was dich ergöße, mir kund und wissend sei.

Wie du einst ermpfangen wurdest.

Hosianna, Hosianna dem Sohne Davids! Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! Hosianna in der Höhe!

Wie ich dich empfangen will.

Dein Zion streut dir Palmen und grüne Zweige hin, und ich will dir in Psalmen ermuntern deinen Sinn. Mein Herze soll dir grünen in stetem Lob und Preis und deinem Namen dienen, so gut es kann und weiß.

Vorlesung